

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EU

## SCHATTEN - ENTFERNER alkalisch

### 1. FIRMENBEZEICHNUNG

Firma: Pro Urbano GmbH  
Adresse: Walther Str. 80 (Haus 2009)  
Ort: 51069 Köln  
Telefon: 0221 / 12 00 00  
Fax: 0221 / 78 30 895  
E-Mail: info@pro-urbano.de

### 2. PRODUKT-BEZEICHNUNG und ANWENDUNG

Handelsname: Pro Urbano - Schatten-Entferner alkalisch  
Anwendung: Graffiti-entfernung UBA Nr: 4623-0005

### 3. PRODUKT - ZUSAMMENSETZUNG

	CAS-Nr	Bezeichnung	%	R-Sätze
1.	1310-58-3	Kaliumhydroxid	10-20	C.35
2.	11-90-0	Diethylenglycolmonoether	30-100	NK
3.	29387-86-8	Propylenglycolmonoether	10-20	NK
4.		Wasser		

### 4. MÖGLICHE GEFAHREN

Verursacht schwere Verätzungen.  
Gesundheitsschädlich bei Berührung  
mit der Haut und beim Verschlucken.  
Gefahr ernster Augenschäden.



Ätzend!

### 5. ERSTE - HILFE- MASSNAHMEN

#### Zusätzliche Hinweise

Arzt aufsuchen und Sicherheitsdatenblatt vorzeigen

#### Einatmen

An frische Luft bringen, warm halten, ausruhen lassen

#### Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Armbanduhr entfernen. Arzt rufen, wenn Reizung andauert.

#### Augenkontakt

Nach Augenkontakt: Die Augen ausreichend lange mit Wasser spülen. Dann sofort (Augen-)Arzt konsultieren. Augen unter Spülung geöffnet halten. Sofortiger Transport zum (Augen-)Arzt oder Einweisung in ein Krankenhaus. Spülen unter Transport.

#### Verschlucken

KEIN ERBRECHEN AUSLÖSEN! Mund wiederholt ausspülen und reichlich Milch / Sahne trinken lassen wenn, der/die Verunglückte bei Bewusstsein ist.  
Sofort ärztlichen Rat einholen.

## SCHATTEN - ENTFERNER alkalisch

### 6. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

**Geeignete Löschmittel**

CO-2. Löschpulver. Schaum

**Brandbekämpfung**

Kanister vom Brandherd entfernen und mit Wasser abkühlen

**Brand- und Explosionsgefahr**

Nicht entflammbar

### 7. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

**Personen bezogenen Vorsichtsmaßnahme**

Schutzhandschuhe empfohlen, Berührung mit den Augen, der Haut und der Kleidung vermeiden

**Umweltmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen

**Verfahren zur Reinigung/Aufnahme**

Ausgelaufenes Produkt mit einem geeigneten, flüssigkeitsbindenden Material aufnehmen, sammeln, Flächen mit sauberem Wasser nachspülen.

### 8. HANDHABUNG UND LAGERUNG

**Handhabung**

Greift Metalle an; Material kann manche Gummisorten und Plastikoberflächen angreifen

**Lagerung**

Nicht mischen mit Säuren und nicht in Aluminiumbehältern lagern (Risiko von explosiven Reaktionen). Im Dunkeln lagern. Den Zutritt von Kindern vermeiden. Die Container müssen sorgfältig behandelt und geöffnet werden.

### 9. PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Arbeitsplatz und Arbeitsverhältnis so zu recht legen, dass ein direkter Kontakt mit dem Produkt ausgeschlossen werden kann. Man sollte jederzeit die Augen auswaschen können. Soweit wie möglich, die Container geschlossen halten. Nie mit anderen Produkten mischen es sei denn, es besteht absolute Sicherheit.

**Handschutz**

Schutzhandschuhe (Butyl-, Nitril-, oder Naturgummi) tragen

**Atemschutz**

An schlecht durchlüfteten Örtlichkeiten eine Atemmaske tragen

**Hautschutz**

Schutzkleidung tragen

**Augenschutz**

Wenn Gefahr eines direkten Kontaktes oder des Verspritzens besteht, eng anliegende Schutzbrille oder Gesichtsschutz tragen.

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EU

## SCHATTEN - ENTFERNER alkalisch

### 10. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

<b>Form</b>	alkalische, ölige Flüssigkeit
<b>Geruch</b>	wahrnehmbar, stark riechend
<b>Farbe</b>	goldbraun
<b>Flammpunkt</b>	>100°C
<b>Schmelzpunkt</b>	1- 20°C
<b>Siedepunkt</b>	130°C
<b>Löslichkeit im Wasser</b>	100%
<b>ph-Wert</b>	14

### 11. STABILITÄT UND REAKTIONSFÄHIGKEIT

Stabil bei normaler Behandlung.  
Gefährliche Zersetzung nicht vor Siedebeginn; organische Crackprodukte und Kohlenoxide

Kontakte mit anderen Produkten sind zu vermeiden! Starke Reaktion mit konzentrierten Säuren!  
Greift verschiedene Metalle an. Die Lösung ist alkalisch und reagiert mit starken Säuren unter Wärmeentwicklung.

### 12. ANGABEN ZUR TOXICOLOGIE

Akute orale Toxikologie: 6500 mg / kg; LD 50 Ratte

#### **Einatmung**

Bei hoher Konzentration kann Brennen in Nase und Hals festgestellt werden.  
Kopfschmerzen

#### **Hautkontakt**

Starkes Jucken, greift die Haut an, trocknet die Haut aus

#### **Augenkontakt**

Augenschädigungen, Starkes Brennen in der Pupille

#### **Verschlucken**

Risiko von permanentem Brennen im Darm- und Magensystem. Schäden am Darmausgang

### 13. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Schwach wassergefährdend

### 14. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Gemäß den bestehenden gesetzlichen Regelungen

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EU

## SCHATTEN - ENTFERNER alkalisch

### 15. TRANSPORTVORSCHRIFTEN

#### ADR (Straße)

UN Nr.	1814	Gefahrgut	Ja
Klasse	8.42 b	Etikett	8

#### IMDG (See)

UN Nr.	1814	Gefahrgut	Ja
Klasse	8	Packaging Group	11
Marine Pollutat	Nein	EmS	8-06
MFAG	705		

### 16. VORSCHRIFTEN

**Gefahrenklasse: Ätzend!**

#### Zusammensetzung

Kaliumhydroxid, Diethyleneglycol, Monoethyl, Propyleneglycol, Mono N-Butyl. Ether, Wasser



#### R-Sätze

R-35 Verursacht schwere Verätzungen

#### S-Sätze

S2 - Darf nicht in Hände von Kindern gelangen.

S26 - Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

S36/37/39 - Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

S62 - Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

### 17. SONSTIGE ANGABEN

#### Ausgabe

#### Anmerkungen des Lieferanten

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Erkenntnisse und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produkts in Eigenverantwortung zu beachten.